

Im Bereich des **Ministeriums für Bauwesen** ist folgende Leistungssteigerung zu erreichen:

	1989 — 1988 %
Erhöhung der Bauproduktion auf	102,1
Erhöhung der Nettoproduktion auf	104,7
Steigerung der Arbeitsproduktivität auf	105,0

Für die Produktion in der **Landwirtschaft** werden folgende Ziele festgelegt:

	ME	1989
Pflanzenproduktion, berechnet in Getreideeinheiten je Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche	dt	50,0
Hektarertrag bei Getreide	dt	46,2
Getreideproduktion	Mio t	11,6
Staatliches Aufkommen an		
Speisekartoffeln	1 000 t	2 655
Zuckerrüben	1 000 t	6 000
Obst	<b>1 000 t</b>	790
Gemüse	1 000 t	1 595
Schlachtvieh	1 000 t	2 710
Milch, berechnet auf 4 % Fettgehalt	1 000 t	7 540
Eier	Mio Stück	4 968
Wolle	t	8 385

Erhöhung der Produktion von Konsumgütern im Jahre 1989 im Bereich der **Forstwirtschaft** auf 102,4%  
Bereitstellung von Rohholz 10,8 Mio m<sup>3</sup>

Durch das **Verkehrswesen** sind folgende Leistungsziele zu erreichen:

	1989 — 1988 %
Erhöhung der öffentlichen Gütertransportleistungen im Binnenverkehr	
Deutsche Reichsbahn auf	101,2
Binnenschifffahrt auf	103,5
Steigerung der Personenbeförderungsleistung auf	100,8

Im **Post- und Fernmeldewesen** sind die Leistungen auf 102,50% zu erhöhen und zur besseren Versorgung der Bevölkerung 60600 Fernsprechanlüsse einzurichten.

Die **Geologie** hat durch eine effektive geologische Untersuchung die notwendige Vorratsbasis für die verstärkte Nutzung einheimischer mineralischer Rohstoffe weiter auszubauen und hierzu

- eine Förderung von eigenem Erdgas in Höhe von 11 Mrd. m<sup>3</sup> stabil zu sichern,
- einen Vorratzuwachs bei Braunkohle von 370 Mio t zu erkunden sowie
- durch verstärkte hydrogeologische Untersuchungen wachsende Beiträge für eine stabile Versorgung mit Trink- und Brauchwasser zu leisten.

Die Aufgaben des **Umweltschutzes** sind im Interesse der Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen

der Bürger eng mit der Rationalisierung und Modernisierung der Volkswirtschaft zu verbinden. Es ist zu gewährleisten, daß mit den modernen leistungsfähigen Verfahren und Technologien für die Produktion eine hohe Material- und Energieökonomie, ein geringer Anfall von Abprodukten und die Rückgewinnung von Wertstoffen erreicht werden.

Die Vorhaben zur Reduzierung des Schwefeldioxidausstoßes sind zielgerichtet durchzuführen.

Im Jahre 1989 sind u. a. folgende volkswirtschaftlich wichtige Vorhaben und Maßnahmen des Umweltschutzes durchzuführen:

- Rauchgasentschwefelung im Heizkraftwerk Berlin-Rummelsburg;
- Ausrüstung weiterer Dampferzeuger mit Rauchgasentschwefelung im Heizkraftwerk Karl-Marx-Stadt Nord II;
- Neutralisation der bei der Trocknung der Kalidüngemittel anfallenden Abgase im VEB Kalibetrieb Zielitz;
- Pilotanlage zur thermischen Nachverbrennung im VEB Schichtpreßstoffwerk Bernau.

Auf dem Gebiet der **Wasserwirtschaft** sind die Maßnahmen auf die stabile und qualitätsgerechte Trinkwasserversorgung der Bevölkerung sowie schadhafte Abwasserableitung und auf die Erschließungsmaßnahmen für das Wohnungsbauprogramm zu richten. Im Jahre 1989 sind für mindestens 200 000 Bürger der Anschluß an die zentrale Wasserversorgung und für mindestens 90 000 Bürger der Anschluß an Anlagen der Abwasserableitung und -behandlung zu sichern.

Die Maßnahmen der rationellen Wasserverwendung sind auf eine weitere absolute Senkung des Wasserbedarfes der Industrie sowie der prozeßbedingten Wasserverluste zu richten. Durch Ausbau der Abwasserreinigungsanlagen und Erhöhung der Wertstoffrückgewinnung ist eine weitere Abwasserlastsenkung zu erreichen.

Die Aufgaben zur ökonomischen Sicherstellung der **Landesverteidigung** und der **inneren Sicherheit und Ordnung** sind verantwortungsbewußt zu verwirklichen.

In allen Bereichen der Volkswirtschaft und in jeder Stadt und Gemeinde sind Ordnung und Sicherheit zu gewährleisten. Die festgelegten Maßnahmen zur Verbesserung des Gesundheits- und Arbeitsschutzes sowie zur Vermeidung von Unfällen, Bränden, Havarien und anderen Störungen sind konsequent durchzusetzen.

4. Die Aufgaben zum weiteren Ausbau der **sozialistischen ökonomischen Integration** mit der UdSSR sind in Übereinstimmung mit den Ergebnissen des Arbeitstreffens der Generalsekretäre des ZK der SED und des ZK der KPdSU im September 1988 in Moskau und mit den bestehenden Abkommen und Verträgen zur Zusammenarbeit auf dem Gebiet von Wissenschaft, Technik und Produktion sowie über die gegenseitigen Lieferungen zu realisieren. Im Vordergrund der weiteren Vertiefung der sozialistischen ökonomischen Integration mit den Mitgliedsländern des RGW steht die Zusammenarbeit bei den Schlüsseltechnologien, insbesondere auf dem Gebiet der Mikroelektronik, mit dem Ziel, Spitzenleistungen zu erreichen und den Austausch qualitativ hochwertiger Erzeugnisse zu sichern. Die Direktbeziehungen zwischen den Kombinat, Betrieben und Einrichtungen der DDR mit den Partnern in der UdSSR und den anderen sozialistischen Ländern sind zu nutzen, um die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Intensivierung und Rationalisierung der Produktion, der Anwendung moderner Technologien sowie die Kooperation in Forschung und Produktion zur Erzielung einer hohen Effektivität auszubauen.